



HOCHSCHULE OSNABRÜCK
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

**Studienordnung
für den Masterstudiengang
HELPP – Versorgungsforschung und -gestaltung**

*Beschlossen vom Fakultätsrat der Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften am 09.10.2017,
genehmigt vom Präsidium am 18.10.2017, veröffentlicht am 03.11.2017*

§ 1

Verweis auf weitere Regelungen

Diese Studienordnung enthält die verbindlichen wesentlichen Regelungen für ein ordnungsgemäßes Studium des Studiengangs HELPP – Versorgungsforschung und -gestaltung in Verbindung mit dem Besonderen Teil der Prüfungsordnung dieses Studiengangs sowie dem Allgemeinen Teil der Prüfungsordnung der Hochschule Osnabrück. Sie legt Aufbau und Inhalt des Studiengangs verbindlich fest, insbesondere die Modulbezeichnungen, deren Semesterlage, die Anzahl der Prüfungsleistungen, die zur Auswahl stehenden Prüfungsarten und die Leistungspunkte.

§ 2

Art und Umfang der Prüfungen

Art und Anzahl der Prüfungsleistungen und studienbegleitenden Leistungsnachweise sowie die zugehörigen Prüfungsanforderungen sind in der Anlage festgelegt.

§ 3

Inkrafttreten

Diese Ordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Amtsblatt der Hochschule Osnabrück mit Wirkung zum Wintersemester 2018/2019 in Kraft.

Anlage

Studienverlaufsplan Masterstudiengang HELPP – Versorgungsforschung und -gestaltung

Modul	Semester				SWS	LP	Prüfungsart		
	1.	2.	3.	4.			PL ¹	LN ¹	
Einführung in die Versorgungsforschung	X				2	5	K2/R		
Epidemiologie und soziale Demographie in den Gesundheitsberufen	X				3	5	K2/M		
Qualität in der Gesundheitsversorgung	X				2	5	H/K2		
Gestaltungsprinzipien des Gesundheitswesens	X				2	5	H/M		
Professionsentwicklung und interdisziplinäre Versorgungsgestaltung	X				2	5	M/R		
Technische Unterstützung von Versorgungsprozessen	X				3	5	H/PB		
Berufsgruppenspezifische Versorgungsforschung		X			2	5	H/R		
Angewandte Biometrie und Statistik in den Gesundheitsberufen		X			3	5	K2/M		
Evaluation gesundheitlicher Dienstleistungen		X			2	5	H/M		
Familie und Lebenswelt		X			2	5	H/M		
Wahlpflichtmodul ²		X			3	5	Je nach Modulwahl		
Versorgung im internationalen Kontext		X			2	5	R/H		
Interdisziplinäre Versorgungsforschung			X		2	5	R/PB+P		
Forschungsplanung und –umsetzung			X		3	5	H/P		
Wissenstranlation und Implementierungsforschung			X		2	5	PB+P/M		
Ethik in der Gesundheitsversorgung			X		2	5	M/P/R		
Studiengangspezifische Projektwoche			X		2	5		e. T.	
Berufsgruppenspezifische Vertiefung (H, E, L, P, P)			X		3	5	H/PB/P		
Masterarbeit mit Begleitseminar				X	2	30	MA-Arbeit +Kol+P		
Gesamt						120			

Erklärung:

- 1) Bei mehreren Möglichkeiten nach Wahl der Prüferin / des Prüfers.
- 2) Als Wahlpflichtmodul ist jedes Modul der Fakultät wählbar, das mit einer Prüfungsleistung abschließt und mindestens 5 Leistungspunkte umfasst. Ausnahme bilden die Module des 1. Studienabschnitts eines Bachelorstudiengangs, diese können nicht als Wahlpflichtmodul belegt werden. Wahlpflichtmodule dürfen zudem nicht inhaltlicher Bestandteil des Pflichtprogramms sein und sich inhaltlich nicht untereinander überschneiden. Abweichend hiervon sind Sprachmodule ab Niveau 1 aus dem aktuellen Sprachangebot der Fakultät als Wahlpflichtmodule wählbar. Eine Ausnahme bildet dabei die Fremdsprache Englisch. Diese kann erst ab Niveau 3 als Wahlpflichtmodul eingesetzt werden.
- 3) Die Anzahl der Semesterwochenstunden (SWS) für das Wahlpflichtmodul ist abhängig von dem jeweils gewählten Modul und kann variieren.

e.T.	erfolgreiche Teilnahme
H	Hausarbeit
Kol	Kolloquium
K2	2-stündige Klausur
LN	Leistungsnachweis
LP	Leistungspunkte
M	Mündliche Prüfung
MA-Arbeit	Masterarbeit
PB	Projektbericht
PL	Prüfungsleistung
P	Präsentation
R	Referat

Hinweis: Eine K2 kann auch durch eine K1 plus Assignment(s) ersetzt werden.
Als Assignment(s) ist jede gültige Prüfungsform zulässig.